

tet und konzeptionell Zusammenstöße mit den Sicherheitsorganen der DDR, um als politische Märtyrer auch unter den Bedingungen des Untersuchungshaftvollzuges ihre feindlich-negativen Aktivitäten fortzusetzen, die staatliche Autorität zu mißachten und die Ordnung und Sicherheit in den Untersuchungshaftanstalten zu stören. Darüber hinaus konnte im Ergebnis der Forschung erarbeitet werden, daß Verhaftete in Spannungsperioden, in denen dem Gegner zeitweilige Einbrüche gelingen, in ihrer antikommunistischen, feindlichen Grundhaltung bestärkt werden, ihre feindlich-negativen Aktivitäten gegen Bereiche und Maßnahmen des Untersuchungshaftvollzuges verstärken und die Mitarbeiter der Linie XIV bewußt provozieren. Das nicht-oder unterentwickelte Schuldbewußtsein veranlaßt diesen Personenkreis, fortgesetzt und zielgerichtet Vollzugsmaßnahmen der Untersuchungshaft zu unterlaufen, Provokationen zu initiieren und permanent Anordnungen, Hinweise und Ermahnungen der Mitarbeiter der Linie XIV, die auf den Ordnungs- und Verhaltensregeln des Untersuchungshaftvollzuges basieren, in provokativer Weise zu ignorieren.

Aufgrund des verstärkten Konfrontationskurses der USA-Administration ist auch in der Perspektive mit weiteren Versuchen konterrevolutionärer Ereignisse zu rechnen, die unmittelbare und mittelbare Auswirkungen auf den Untersuchungshaftvollzug haben und insbesondere verhafteten Personen ideologische Unterstützung geben können.

Auch die im Zusammenhang mit der Forschung erarbeitete Verhaltensanalyse Verhafteter zu ausgewählten Problemen des Untersuchungshaftvollzuges des MfS belegt in eindeutiger Weise, daß das Spektrum der Provokationen Verhafteter gegen Vollzugsmaßnahmen und gegen die Mitarbeiter der Linie XIV von vielfältigen, in ihren Begehungsweisen differenzierten Handlungen des aktiven und passiven Widerstandes gekennzeichnet ist. Daren Zielstellung besteht unter anderem darin, durch zielgerichtete Versuche die Mitarbeiter zu testen, zu provozieren bzw. zu unbeherrschten Handlungen zu verleiten, um wiederum Anlässe für weitere feindliche oder andere negative Aktivitäten, Beschwerden und ähnlichem zu schaffen.